

OP-Pflege Programm
Deutscher Kongress
für Orthopädie und Unfallchirurgie
21. – 24. Oktober 2009, Berlin



Mit
Herausforderungen
leben



www.orthopaedie-unfallchirurgie.de



DGU Präsident 2009: Prof. Dr. Hans Zwipp
Ärztlicher Direktor
Universitätsklinikum Carl Gustav Carus, Dresden
Klinik für Unfall- und Wiederherstellungschirurgie

DGU Organisation: PD Dr. Stefan Rammelt

OP-Pflege Organisation: PD Dr. Wolfgang Schneiders, Angelika Kunze

DGU Geschäftsstelle: Joachim Arndt, Susanne Lehnert
Langenbeck-Virchow-Haus, Luisenstraße 58/59, 10117 Berlin
Tel. 030 2800-43 00, Fax 030 2800-4306
dgunfallchirurgie@dgu-online.de, www.dgu-online.de

DGOU Geschäftsstelle:

Deutsche Gesellschaft für Orthopädie und Unfallchirurgie e.V.
Geschäftsstelle im Langenbeck-Virchow-Haus
Luisenstraße 58/59, 10117 Berlin
Tel. 030 2800-4440, Fax 030 2800-4449
office@dgou.de, www.dgou.de



DGOOC Präsident 2009: Prof. Dr. Klaus-Peter Günther
Ärztlicher Direktor
Universitätsklinikum Carl Gustav Carus, Dresden
Klinik und Poliklinik für Orthopädie

DGOOC Organisation: Dr. Stephan Kirschner

Gemeinsames DGU und DGOOC Kongress-Sekretariat: Annegret Riemer
Kongress-Sekretariat Ortho-UWC
Universitätsklinikum Carl Gustav Carus
Haus 29, Fetscherstraße 74, 01307 Dresden
Tel. 0351 458-3137, Fax 0351 458-4376
ortho-uwc@uniklinikum-dresden.de, www.uniklinikum-dresden.de

DGOOC Geschäftsstelle: Tinija Heinlein-Müller, Bettina Müller
Langenbeck-Virchow-Haus, Luisenstraße 58/59, 10117 Berlin
Tel. 030 847121-31, Fax 030 847121-32
info@dgoooc.de, www.dgoooc.de



BVou Präsident: Dr. Siegfried Götte
Facharzt für Orthopädie
Berlin

BVou Organisation: Dr. Karsten Dreinhöfer

BVou Kongress-Sekretariat: Margit Henniger
Kantstraße 13, 10623 Berlin
Tel. 030 797444-44, Fax 030 797444-45
bvou@bvou.net, www.bvou.net

Projektleitung, Kongressbüro, Industrieausstellung:

Intercongress GmbH
Wilhelmstraße 7, 65185 Wiesbaden
Tel. 0611 97716-0
Fax 0611 97716-16
orthopaedie-unfallchirurgie@intercongress.de, www.intercongress.de



Bewegende Begegnungen

INTERCONGRESS

Liebe Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter im OP,

wir möchten Sie ganz herzlich zu unserem diesjährigen gemeinsamen Jahreskongress vom 21. bis 24. Oktober 2009 nach Berlin einladen. Aufgrund der guten Resonanz in den vergangenen Jahren haben wir auch dieses Jahr erneut ein interessantes und anspruchsvolles zweitägiges Programm für Sie zusammengestellt.

„Mit Herausforderungen leben“ heißt für den täglichen OP-Betrieb, dass wir uns rasch und flexibel auf neu entwickelte Implantate, innovative OP-Techniken, verbesserte Arbeitsabläufe und eine fortschrittliche Ausbildung und Qualifikation einstellen.

Mit Themen zu „Neues am Arbeitsplatz“, zu „OP-Management bei Infektionsgefahr fürs Personal“, zur „Vermeidung relevanter Schäden des Patienten im OP“ sowie zu „Aktuelle Standards der operativen Versorgung im Beckenbereich, der unteren und oberen Extremität“ haben wir sehr erfahrene Referenten aus dem pflegerischen und ärztlichen Bereich gewinnen können. Das Spektrum der Information reicht beispielsweise von „Nur eine kleine Schnittwunde“ bis hin zur „Kosten-Nutzen-Analyse der navigierten Knieendoprothetik“.

Mit dem OP-Pflege Programm im Rahmen des Deutschen Kongresses für Orthopädie und Unfallchirurgie bieten wir Ihnen ein interdisziplinäres Forum zur Fort- und Weiterbildung, zu wissenschaftlicher, praxisbezogener und berufspolitischer Diskussion sowie zum Erfahrungsaustausch mit Kollegen/Innen und Ärzten/Innen. Mit der Anmeldung zum Kongress haben Sie wie bisher auch Zugang zu den anderen Sitzungen, zur Industrierausstellung und einem besonderen Rahmenprogramm. Fühlen Sie sich ebenfalls wie die ärztlichen Kollegen/Innen aufgefordert, an der Kunstaussstellung zum Kongress aktiv teilzunehmen.

Wir freuen uns bereits jetzt, Sie am 21. Oktober in Berlin begrüßen zu dürfen.



Prof. Dr. H. Zwipp
Präsident der DGU



Prof. Dr. K. Günther
Präsident der DGOOC



Dr. S. Götte
Präsident des BVOU

09:00 – 10:30 Arbeitsplatz und OP Management

Vorsitz: *Kunz A. (Dresden), Ochs U. (Tübingen)*

Begrüßung

Zwipp H. (Dresden), Günther K. (Dresden)

Beschäftigung von nichtmedizinischem Personal im OP
»Lagerungspfleger« – rechtliche Grundlagen

Barts R. (St. Gallen)

OP Planung, OP Plangestaltung, OP Management –
Welche Informationen benötigt die OP-Pflege?

Gawlitza D. (Dresden)

Ausbildungsweg, Berufschancen und
Qualifikationsmöglichkeiten für OTAs

Neiheiser R. (Berlin)

Teamwork oder Einzelarbeit

Ein Zusammenspiel von Ärzten - Pflege - Steri
Motzny A. (Tübingen)

Wechselzeiten verkürzen – Qualitätsverlust
auf Kosten der Schnelligkeit?

Kümmel K. (Dresden)

11:00 – 12:30 Aus der Welt der Implantate

Vorsitz: *Bäuerle S. (Davos Platz), Dresing K. (Göttingen)*

Aus der Werkzeugkiste der Orthopädie und
Unfallchirurgie – ein kleiner Streifzug durch
die Entwicklung der Plattenosteosynthesen
Kunz A. (Dresden)

Was tun bei abgebrochenen Schrauben?
Güttler M. (Thisis)

Weiterentwicklung von Implantaten
am Beispiel von intramedullären Nägeln
Rether J. (Tübingen)

Fixateur externe – nur für die Erstversorgung
oder was ist alles möglich?
Schneiders W. (Dresden)

Besonderheiten in der Kindertraumatologie
Neubauer M. (Freiberg)

13:00 – 14:00 Becken und Hüftgelenk

Vorsitz: *Doll F. (Bad Abbach), Hartmann A. (Dresden)*

Was bringen minimalinvasive und navigierte OPs
für Vor- und Nachteile? Aus Sicht der OP-Pflege
Petters C. (Dresden)

Kosten und Nutzen der Navigation in der
Endoprothetik der Hüfte
Linhart W. (Heilbronn)

Versorgungsstrategie bei komplexen Beckenfrakturen
Barthel S. (Freiberg)

Strategien bei Wirbelsäulenfrakturen:
Minimal invasiv oder offen, ventral oder dorsal?
Grass R. (Dresden)

14:30 – 16:00 OP-Management bei Infektionsgefahr

Vorsitz: *Dries R. (Freiburg), Schneiders W. (Dresden)*

Patientenübergabe an OP – Checkliste für vollständige Unterlagen und Patientensicherheit
Kümmel K. (Dresden)

Besonderheiten im OP-Ablauf bei Infektionserkrankungen
Heppert V. (Ludwigshafen)

MRSA, HIV, Hepatitis und Co – Verhaltensregeln für das Pflegepersonal
Doll F. (Bad Abbach)

HIV und Hepatitis – Routinemäßige Tests bei eingewiesenen Patienten und Notfallpatienten?
Dresing K. (Göttingen)

Inzisionsfolie – Sinn oder Unsinn
Flesch I. (Tübingen)

Jet lavage noch aktuell oder schon out
Dries R. (Freiburg)

09:00 – 11:00 Vermeidung von Schädigungen an Patient und Personal

Vorsitz: *Barthel S. (Freiberg), Güttler M. (Schweiz)*

Lagerungsschäden – Wer trägt die Verantwortung, wie können diese vermieden werden, erfolgt eine Rückmeldung an den OP?

Füchtmeier B. (Regensburg)

Vermeidung von Lagerungsschäden bei der Extensionslagerung

Kunz A. (Dresden)

Wie gefährlich ist die Strahlenbelastung im OP?

Dresing K. (Göttingen)

Systemwahl für Osteosynthesen

Wann ist der richtige Zeitpunkt – im OP oder früher?

Seifert K. (Dresden)

»Nur eine kleine Stichwunde« –

Arbeitsschutz, Verantwortung und Selbstschutz

Dries R. (Freiburg)

11:30 – 12:30 Obere Extremität

Vorsitz: *Füchtmeier B. (Regensburg), Petschinka S. (Regensburg)*

Besonderheiten in der Handchirurgie aus Sicht des Arztes
Holch M. (Zittau)

Das Schultergelenk von der Humeruskopf Fraktur bis zur Endoprothese – aus Sicht des Arztes

Füchtmeier B. (Regensburg)

Die Arthroskopie und Bandrekonstruktion am Schultergelenk
Hente R. (Berchtesgaden)

Eingriffe am Schultergelenk von der Arthroskopie bis zur Endoprothese – aus Sicht der OP-Pflege

Motzny A. (Tübingen)

14:30 – 16:00 Untere Extremität

Vorsitz: *Kunz A. (Dresden), Linhart W. (Heilbronn)*

Besonderheiten in der Fußchirurgie – aus Sicht des Arztes
Rammelt S. (Dresden)

Besonderheiten in der Fußchirurgie – aus Sicht der OP-Pflege
Rieger S. (Dresden)

Operationen am Kniegelenk von der Arthroskopie bis zur Endoprothese – aus Sicht der OP-Pflege

Petschinka S. (Regensburg)

Operationen am Kniegelenk von der Arthroskopie und Kreuzband-Rekonstruktion

Schendel U. (Chemnitz)

Kosten und Nutzen der Navigation in der Knie-Endoprothetik
Lützner J. (Dresden)

- Barts**, Rolf, Kantonsspital St. Gallen, Institut für Anästhesie, Ressortleiter
Operationslagerungen, Rorschacher Strasse 95, 9007 St. Gallen, Schweiz
- Barthel**, Sven, Dr. med., Kreiskrankenhaus Freiberg gGmbH
Donatsring 20, 09599 Freiberg
- Bäuerle**, Susanne, Director ORP/Nurse Education, AO Foundation
Clavadelerstrasse, 7270 Davos Platz, Schweiz
- Doll**, Florian, Universität Regensburg, Orthopädische Klinik/OP-Pflege
Asklepiosklinikum Bad Abbach, Kaiser-Karl V.-Allee 3, 93077 Bad Abbach
- Dresing**, Klaus, Prof. Dr. med, Universitätsklinikum Göttingen,
Klinik für Unfallchirurgie, Plastische und Wiederherstellungschirurgie,
Robert-Koch-Straße 40, 37075 Göttingen
- Dries**, Regina, OP-Leitung, Uniklinik Freiburg, Klinik für Traumatologie/Orthopädie
Hugstetter Straße 55, 79106 Freiburg
- Flesch**, Ingo, Dr., BG-Unfallklinik Tübingen, Schnarrenbergstraße 95,
72076 Tübingen
- Füchtmeier**, Bernd, PD Dr. med., Klinikum der Universität Regensburg,
Abteilung Unfallchirurgie, Franz-Josef-Strauß-Allee 11, 93042 Regensburg
- Gawlitza**, Denise, Universitätsklinikum der TU, Unfall- und Wiederherstellungs-
chirurgie, Fetscherstraße 74, 01307 Dresden
- Grass**, René, Prof. Dr. med., Universitätsklinikum der TU, Unfall- und Wieder-
herstellungschirurgie, Fetscherstraße 74, 01307 Dresden
- Güttler**, Michel, Spital Thusis, Alte Strasse 37, 7430 Thusis, Schweiz
- Hartmann**, Albrecht, Dr. med., Universitätsklinikum der TU, Unfall- und Wieder-
herstellungschirurgie, Fetscherstraße 74, 01307 Dresden
- Hente**, Reiner, PD Dr. med., Kreiskrankenhaus Berchtesgaden, Unfallchirurgie/
Sporttraumatologie, Locksteinstraße 16, 83471 Berchtesgaden
- Heppert**, Volkmar, Dr. med., BG Unfallklinik Ludwigshafen, Unfall- und Wieder-
herstellungschirurgie, Ludwig-Guttman-Straße 13, 67071 Ludwigshafen
- Holch**, Michael, Dr. med., Klinikum des Landkreises Löbau-Zittau gGmbH
Görlitzer Straße 8, 02763 Zittau
- Kümmel**, Kerstin, Universitätsklinikum der TU, Unfall- und Wiederherstellungs-
chirurgie, Fetscherstraße 74, 01307 Dresden
- Kunz**, Angelika, Universitätsklinikum der TU, Unfall- und Wiederherstellungs-
chirurgie, Fetscherstraße 74, 01307 Dresden
- Linhart**, Wolfgang, Prof. Dr. med., Klinik für Unfallchirurgie und Orthopädie
Am Gesundbrunnen 20-26, 74078 Heilbronn
- Lütznier**, Jörg, Dr. med., Universitätsklinikum der TU, Klinik für Orthopädie
Fetscherstraße 74, 01307 Dresden
- Motzny**, Alexander, Berufsgenossenschaftliche Unfallklinik, AO ORP
Schnarrenbergstraße 95, 72070 Tübingen
- Neiheiser**, Ralf, DKG e.V., Wegelystraße 3, 10623 Berlin
- Neubauer**, Michael, Dr. med., Kreiskrankenhaus Freiberg gGmbH
Donatsring 20, 09599 Freiberg
- Ochs**, Uwe, Dr. med., BG-Unfallklinik Tübingen,
Schnarrenbergstraße 95, 72076 Tübingen
- Petschinka**, Synke, Klinikum der Universität Regensburg, Unfallchirurgie,
OP-Abteilung, Franz-Josef-Strauss-Allee 11, 93053 Regensburg
- Petters**, Cornelia, Universitätsklinikum der TU, Unfall- und Wiederherstellungs-
chirurgie, Fetscherstraße 74, 01307 Dresden
- Rammelt**, Stefan, PD Dr. med., Universitätsklinikum der TU, Unfall- und
Wiederherstellungschirurgie, Fetscherstr. 74, 01307 Dresden
- Rieger**, Susann, Universitätsklinikum der TU, Unfall- und Wiederherstellungs-
chirurgie, Fetscherstraße 74, 01307 Dresden
- Schendel**, Ulf, Dr., Diakoniekrankenhaus Chemnitzer Land gGmbH
Limbacher Straße 19b, 09232 Hartmannsdorf
- Schneiders**, Wolfgang, PD Dr. med., Universitätsklinikum der TU, Unfall- und
Wiederherstellungschirurgie, Fetscherstraße 74, 01307 Dresden
- Seifert**, Kerstin, Universitätsklinikum Carl Gustav Carus, Unfall- und Wiederher-
stellungschirurgie, Fetscherstraße 74, 01307 Dresden

Teilnahmegebühr Die Anmeldung berechtigt zur Teilnahme auch am übrigen Kongress-Programm. Die Teilnahmegebühr für OP-Pflegepersonal beträgt

€ 50,- Dauerkarte / € 30,- Tageskarte bei Anmeldung bis zum 15.08.2009

€ 70,- Dauerkarte / € 40,- Tageskarte bei Anmeldung ab dem 16.08.2009

Bitte benutzen Sie das beigefügte Anmeldeformular oder melden Sie sich über die Kongress-Homepage www.orthopaedie-unfallchirurgie.de an.

Rahmenprogramm Tägliche Ausflüge sowie der Gesellschaftsabend können ebenfalls bei Intercongress schriftlich oder online gebucht werden. Detaillierte Informationen dazu finden Sie unter www.orthopaedie-unfallchirurgie.de

Kinderinsel Auf dem Kongressgelände wird parallel zum wissenschaftlichen Programm eine kostenlose Kinderbetreuung angeboten – weitere Einzelheiten unter www.orthopaedie-unfallchirurgie.de.

Die Anmeldung erfolgt bis 2 Wochen vor Kongressbeginn über Intercongress (Anmeldeformular oder online).

Bahn Spezial Für die Anreise bietet die Deutsche Bahn Sonderkonditionen an: Bundesweit von jedem DB-Bahnhof € 99,- nach Berlin und zurück in der 2. Klasse (1. Klasse: € 159,-).

Es können alle Züge genutzt werden – auch der ICE.

Die Tickets gelten zwischen dem 19. und 26.10.2009. Buchungshotline: 0180 5311153 (Montag bis Samstag, 08:00-21:00 Uhr für € 0,14 pro Min. aus dem Netz der Deutschen Telekom), Stichwort: „DKOU 2009“.

WelcomeCard Berlin macht mobil: 48 Stunden (€ 16,50) oder 72 Stunden (€ 22,-) haben Sie freie Fahrt mit den öffentlichen Verkehrsmitteln (Tarifbereich A und B). Unterwegs bietet Ihnen die Karte interessante Preisnachlässe bei Stadterkundungen, im Bereich Shopping, Gastronomie, Wellness und Kultur. Nähere Information finden Sie unter www.orthopaedie-unfallchirurgie.de. Die Bestellung erfolgt über Intercongress auf dem beiliegenden Anmeldeformular oder online.

Unterkunft Im Rahmen des Kongresses wurden Kontingente zu Sonderpreisen reserviert. Bitte nehmen Sie Ihre Reservierung unter dem Stichwort „Intercongress“ schriftlich direkt im Hotel vor.

Eine frühzeitige Reservierung empfiehlt sich, da nach dem angegebenen Stichtag keine Unterbringung mehr garantiert werden kann.

Weitere Häuser finden Sie unter www.orthopaedie-unfallchirurgie.de.

★★★ **Hotel Plaza**, Knesebeckstraße 63, 10719 Berlin,

Tel. 030 88413-444, Fax 030 88413-754, www.plazahotel.de

Beliebtes Mittelklassehaus in Ku'damm-Nähe, nur 10 Min. vom ICC entfernt.

Einzelzimmer: € 99,- pro Zimmer/Nacht

Doppelzimmer: € 136,- pro Zimmer/Nacht

Frühstück: inklusive

Stichtag: 08.09.2009

★★★ **Hotel am Studio**, Kaiserdamm 80, 14057 Berlin

Tel. 030 303953, Fax 030 303955-55, www.concordehotel-am-studio.de

Frisch renoviertes Hotel im RBB-Gebäude, nur 10 Minuten Fußweg zum ICC.

Einzelzimmer: € 100,- pro Zimmer/Nacht

Doppelzimmer: € 130,- pro Zimmer/Nacht

Frühstück: inklusive

Stichtag: 10.09.2009